

M-01-301 Grüne Mobilität für eine lebenswerte Zukunft

Antragsteller*in: Malte Spitz (Parteirat)

Änderungsantrag zu M-01

Nach Zeile 301 einfügen:

Digitalisierung, Automatisierung und Vernetzung nutzen

Digitalisierung, Automatisierung und Vernetzung prägen und treiben die Mobilitätswende umfassend voran und werden für ihren Erfolg entscheidend sein. Multimodalität kann nur funktionieren, wenn intelligente und datensparsame Vernetzung individuelle Mobilitätsbedürfnisse befriedigt. Insbesondere in ländlichen Regionen kann durch den vernetzten ÖPNV, bspw. in Form von Bussen und Sammeltaxis, die Nutzungsattraktivität gesteigert werden, in dem stärker auf individuelle Bedürfnisse eingegangen wird. Ziel muss es sein, diese Angebote in internetgestützten und mobil nutzbaren Plattformen zu bündeln, in der von der Auskunft, über den Fahrscheinkauf hin zu aktuellen Streckeninformationen alle Informationen zusammenfließen. Grundlage dafür ist der Zugang zu den Fahrplan- und Streckendaten der Anbieter. Diese gehören rechtlich verbindlich nach Open Data Standards öffentlich zugänglich und maschinenlesbar weiternutzbar gemacht.

Um höchste Standards bei Datenschutz und die Datensicherheit in der zukünftigen Verkehrsinfrastruktur zu realisieren, sollen eigenständige Forschungsprojekte zu dem Thema ausgeschrieben werden.

Die Attraktivität des ÖPNVs wollen wir durch einen massiven Ausbau von WLAN-Infrastruktur in Bussen und Bahnen fördern. Die notwendige flächendeckende Breitbandinfrastruktur mit Glasfaser kann dabei im Rahmen der Sanierung und dem Bau von Straßen und Schienen mit geschaffen werden.

Unterstützer*innen

Malte Spitz (Parteirat); Frederik Landshöft (BAGen); Marion Gehrke (BAGen)